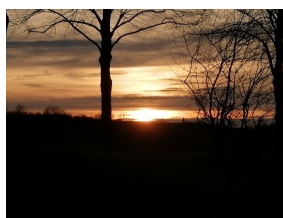


# Förderverein Lürriper in der Altenarbeit e.V. Mönchengladbach

[www.linda-mg.de](http://www.linda-mg.de) - [info@linda-mg.de](mailto:info@linda-mg.de)

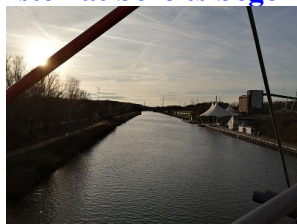
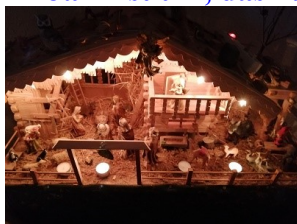
(VR 5149 Amtsgericht Mönchengladbach)



**Januar 2023**

**Kontakt:**  
c/o Rainer Ossig  
Bernhard-Poether-Weg 11  
46238 Bottrop  
[rainer@dagmarossig.de](mailto:rainer@dagmarossig.de)  
Tel.: 02041 684066  
0173 5420853

**Ein Jahr ist um, das nächste hat bereits begonnen...**



Das alte Jahr hat sich bereits verabschiedet und das neue Jahr hat schon seit einiger Zeit seine Reise begonnen. Der erste Monat ist fast wieder vorbei und der kommende besitzt nur 28 Tage. So merkt man einmal, wie schnell die Zeit vergehen kann. Wir haben am Silvester in das neue Jahr reingeschlafen. Schuld war natürlich das miserable Fernsehprogramm. Uns zumindest hatte das nicht vom Hocker gerissen. Die schönen ersten sonnigen Tage im Januar haben wir genutzt, um wieder einmal spazieren zu gehen. Da ist es doch schön, dass wir den Kanal in der Nähe haben.



Entlang des Kanals gibt es gepflegte Rad- und Wanderwege und immer wieder etwas zu sehen. So mancher Frachtkahn bekommt uns schon mehr als bekannt vor, da sie meist die gleiche Strecke befahren. Von Rotterdam kommend, fahren sie die Häfen am Kanal an und beliefern die Ölraffinerien oder liefern Kohle an. Nicht alle fahren leer zurück um neue Fracht aufzunehmen. Oftmals sind sie mit altem Schrottteilen oder Kies und Sand beladen, ein ewiger Kreislauf also. So wie auch die Zeit vergeht, weil sich die Uhren immer im gleichen Rhythmus drehen..



Im letzten Jahr konnten wir dann endlich auch wieder Bingo spielen. Ab Februar haben wir unsere neue Bleibe im Gasthof „Schellkes Gotzen“ gefunden. Hier fühlen wir uns sehr wohl und gut aufgehoben. Der Service ist sehr gut und die Bedienungen sind mehr als nur freundlich. Für mich ist es nur schwierig immer die passenden Preise zu finden, da wir nur etwa 80 bis 85% unserer Einnahmen beim Bingo ausgeben wollen. Das klappt nicht immer, aber immer öfters. Unsere Kasse kann das verkraften.

**heutige Themen:**

1. Jahrausklang
2. Der Winter ist zurück ...

**Randbemerkungen  
Erstes Bingo im Jahr 2023**



Der erste Sonntag im Jahr war der Neujahrstag. Da spielen wir gewohnheitsmäßig nicht. Am 08.01. war es dann soweit. Zuerst waren wir mit ein paar Bekannten zum Frühstück in Kleinenbroich.



Ich hatte mit Erika die Preise besorgt und denke, dass sie gut von unseren Bingo Spielenden angenommen worden sind. Zumindest hat sich keiner über seinen Gewinn beschwert.



So viele, wie an diesem Tag, waren lange nicht gekommen. Insgesamt waren wir 27 Personen, darunter auch wieder Frau Giebels, die im Mai ihren 100sten Geburtstag feiern kann, natürlich mit Betreuerin.

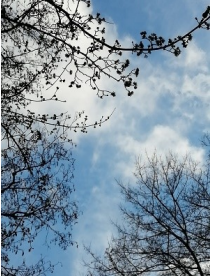
## Der Winter ist zurückgekehrt...



Wenn man morgens aufwacht, einen Blick aus dem Fenster riskiert und feststellen muss, draußen ist es ja wieder weiß, dann bemerkt man, der Winter ist zurückgekehrt. Ich freue mich darüber, denn ich liebe den Schnee. Andere maulen dann, weil es weiß ist und sie Angst beim Autofahren haben. Dabei braucht man doch nur angepasst fahren.



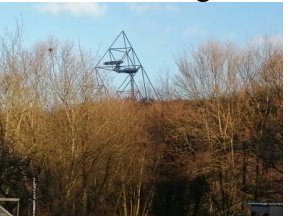
Da das Wetter in meinen Augen trocken war, natürlich mit einer gesunden Kälte verbunden, machte ich mich wieder einmal auf, um die Schlageterteiche zu besuchen. Da bereits der Sonnenschein den Schnee aufgetaut hatte, waren die Wege ein wenig schlammig geworden.



Aber das wusste ich, denn ich hatte bereits damit gerechnet. Also habe ich mich vorsichtig, alle schlammigen Wegsteckenteile umgehend, auf den Weg gemacht. Ich habe es nicht bereut, denn es war ein völlig anderes Bild als im Sommer. Ich war auch nicht allein unterwegs, andere Mitbürger hat es gleichfalls nach hier gezogen. Es hat mir sehr gefallen.



Einen Tag später wollte auch Erika einmal wieder raus. Sie wollte gemeinsam mit mir einen Rundgang um unsere Haushalde mit dem Tetraeder unternehmen. Zuerst wurde der Rollator aus der Garage geholt. Nur für die etwas steinigen Wege ist es nicht unbedingt das passende Gefährt. Das Rappeln ging Erika richtig in die Arme, aber da musste sie durch. Von der Rückseite der Halde aus hat man einen schönen Blick auf unsere Skihalle, auf die Kokerei und auf das Gelände der ehemaligen Zeche „Prosper“, die unterdessen einem Rückbau zum Opfer gefallen ist. An diesen Anblick muss man sich erst einmal gewöhnen, wenn man das Zechengelände noch aus anderer Zeit kennt. Nichts ist für die Ewigkeit...



Unser Sortiment bestand aus Likör, 2 verschiedene Größen harter Mettwurst und als Trostpreis gab es etwas zum Schnuppen. Also war für jeden Geschmack etwas dabei.



Ich glaube, Gisela allein hat 4 mal Wurst gewonnen. So hat Josef beim Fernsehen zumindest mal etwas zum Beißen. - Guten Appetit, Josef.



Die Trostpreise waren wegen des neuen Jahres etwas größer als normal ausgefallen. Aber immer genau an das Budget kann man sich eh nicht halten. 80 bis 90 % des Verkaufserlöses der Bingo Zettel fließt immer wieder in den Einkauf für neue Preise. So haben wir es uns immer vorgenommen.



**Bottrop, den 31.01.2023**

**Euer Rainer**